

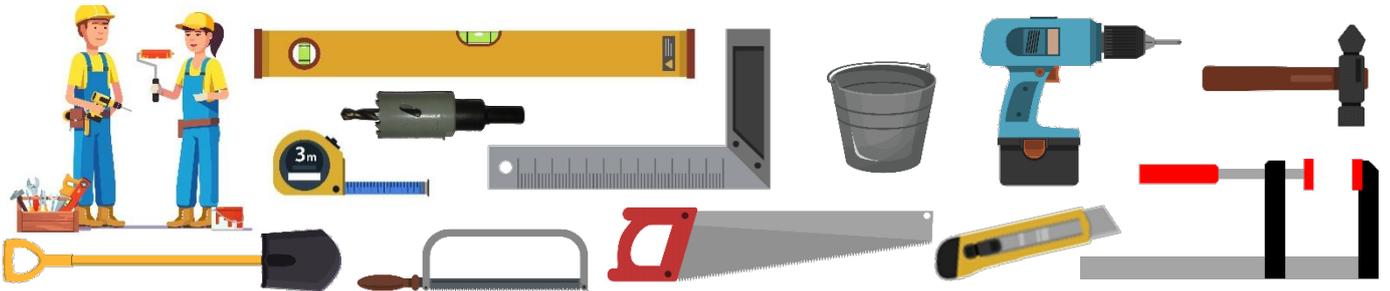
## KATTO - Terrassendach mit Verbundsicherheitsglas



# KATTO - Terrassendach



TETZNER & JENTZSCH  
MEIN HAUS. MEIN GARTEN.



Hintergrund & Vektor erstellt von Iconicbeastary - de.freepik.com

**Achtung: Lesen Sie sich diese Montageanleitung komplett durch, bevor Sie mit der Montage beginnen!**

## Hinweis:

Halten Sie sich bei der Planung und Montage an alle örtlichen Bauvorschriften und Regelwerke. Die Verantwortung für eine fachgerechte Montage unter Berücksichtigung von Belangen der Statik, des Brandschutzes etc. obliegt dem ausführenden Verarbeiter. Bei unsachgemäßer Verwendung sowie fehlerhaftem Einbau, unter Missachtung der Einbauanleitung, erlischt jeglicher Garantieanspruch.

## Planen Sie bitte mindestens 2-3 Tage für die Montage ein, damit die Farbe trocknen und der Beton durchhärten kann!

Zur Montage Ihres KATTO Terrassendachs benötigen sie folgende Werkzeuge:

- ◆ Mindestens zwei Personen.
- ◆ Einen Spaten und/oder Schaufel für den Fundamentaushub und ein geeignetes Gefäß zum Anmischen der benötigten Betonmischung.
- ◆ Ein Cuttermesser und einen Tacker.
- ◆ Messwerkzeug, Wasserwaage und Zimmermannswinkel.
- ◆ Einen Akkuschauber mit geeigneten Bits und eine (Schlag-)Bohrmaschine mit den entsprechenden Holz- und Betonbohrern.
- ◆ Einen Hammer zum Einschlagen der Holznägel und einen Gummihammer für die Klemmdeckel.
- ◆ Mehrere große Schraubzwingen zum zeitweisen Fixieren der Hilfskonstruktion.
- ◆ Eine Eisensäge zum Zuschneiden der Aluminiumprofile.
- ◆ Eine Holzsäge für baulich bedingte Nacharbeiten.
- ◆ Eine geeignete Lochsäge für Ablaufbohrung in der Regenrinne.
- ◆ Mehrere ausreichend lange Dachlatten für die Fixierung der Bauteile während des Aushärtens (Stützspizen).

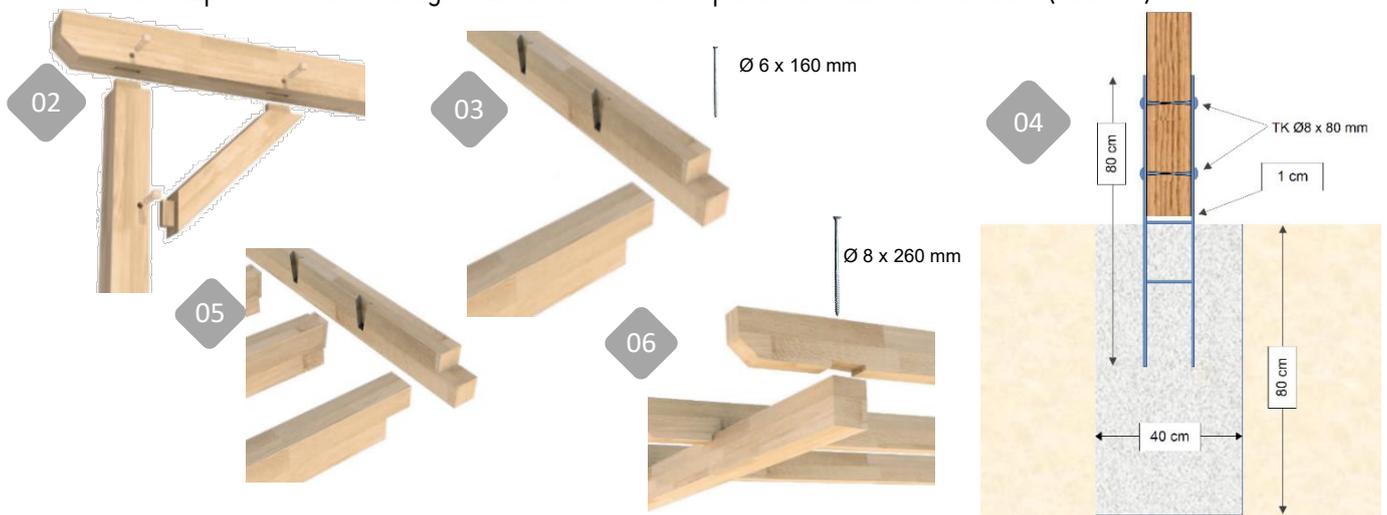
## Vorbereitung:

1. Bitte lagern sie die Glasscheiben und das Zubehör möglichst in Innenräumen. Bei Lagerung im Außenbereich müssen die Platten auf einen absolut ebenen Untergrund gelegt und mit einer weißen PE-Folie abgedeckt werden.
  - a. Das Aluminium-Zubehör muss witterungsgeschützt und eben liegend gelagert werden. Transportverpackung, wie Klebeband oder Folie, sofort entfernen. Einzelne Profile sollten nebeneinander und nicht übereinander gelegt werden, um Wasserflecke zu vermeiden.
  - b. Der Holzbausatz muss aus der Transportschutzfolie ausgepackt werden (sonst können Stockflecken und Schimmel entstehen) und witterungsgeschützt auf ebenen Lagerhölzern gelagert werden.
2. Jetzt sollten alle Holzteile mit einem geeigneten Anstrich versehen werden, da ein nachträglicher Farbanstrich nicht mehr alle Bauteile erreicht. Bei lösemittelhaltigen Anstrichen besteht zusätzlich die Gefahr, den Kunststoff der Dichtungen zu beeinträchtigen. ACHTUNG: die Holzverbindungen (Schwalbenschwänze und Zapfen) dürfen nicht mit angestrichen werden, da sie sonst nicht mehr passen.
3. Nachdem der Farbanstrich ausreichend getrocknet ist, werden alle den Scheiben zugewandten Leimholzflächen inklusive der Fase (Oberseite der Sparren und der Fußfette) mit dem mitgelieferten 100 mm Aluminiumklebeband aufgeheilt. Überstehendes Klebeband wird mit dem Cuttermesser abgeschnitten.
4. Das mitgelieferte VSG-Glas ist an der unteren Kante poliert, an den seitlichen Kanten gebrochen. Diese sind daher sehr scharfkantig und können bei falscher Handhabung zu Verletzungen führen. Tragen Sie daher immer geeignete Handschuhe, sobald sie mit den Scheiben hantieren. Spezielle Hilfsmittel, wie zum Beispiel Glassauger, können Ihnen die Montage vereinfachen.



## Montage Holzbausatz:

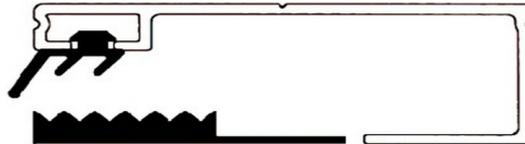
5. Dieser Montageschritt erfolgt im Liegen, entweder auf Böcken oder auf einer ebenen, sauberen Fläche.
  - a. Die Kopfbänder werden in die vorderen Pfosten eingesteckt und mit den mitgelieferten Holznägel fixiert. Danach wird die Fußpfette auf die Pfosten und Kopfbänder aufgesteckt und ebenfalls mit den Holz Nägeln fest verbunden (Abb. 02). Beim Einschlagen der Holz Nägel ist darauf zu achten, dass diese in der Flucht der Bohrung liegen. Beim Verkanten im Bohrloch kann es ansonsten zu Materialausbrüchen auf der Rückseite kommen. Bei der Montage ist auf Formschlüssigkeit zu achten, auch sollten alle Winkel überprüft werden.
6. Jetzt werden die H-Anker an den Pfostenenden befestigt (empfohlen werden Tellerkopfschrauben mit Zulassung - Ø8 x 80 mm). Es ist darauf zu achten, dass der H-Anker nicht direkt am Ende anliegt, sondern ca. 1 cm Abstand hält (Abb. 04). Durch diesen Abstand wird Staunässe am Hirnholz vermieden.
7. Erstellen Sie die Fundamentlöcher nach den Vorgaben aus Abbildung 04.
  - a. Den Fundamentplan finden Sie auf Seite 7.
8. Wenn Sie die Terrassendachoption mit Wandpfosten gewählt haben, befestigen sie jetzt auch die H-Anker an den mitgelieferten Wandpfosten.
  - a. Verbinden Sie die Wandpfosten mit der Wandpfette mittels der Holz Nägel.
9. Stellen sie die Pfosten mit den H-Ankern in die vorbereiteten Fundamentlöcher.
  - a. Mit Hilfe der Dachlatten oder Schalungsstützen wird die Wandpfette auf die korrekte Höhe gebracht (siehe Zeichnung Seite 6). Dann werden die H-Anker in den Beton eingegossen.
10. Wenn Sie die Option ohne Wandpfosten gewählt haben, befestigen Sie jetzt die Wandpfette mit einem für Ihre Fassade geeigneten Befestigungssystem.
11. Stellen Sie das vorher zusammengesteckte Bauteil aus Pfosten, Kopfbändern und Fußpfette in die vorbereiteten Fundamentlöcher.
  - a. Die Höhe der Unterkante der Fußpfette sollte 221 cm betragen (inkl. 1 cm Luft am H-Anker). Diese wird jetzt mit Hilfe der Dachlatten und Schraubzwingen oder mit Hilfe von Schalungsstützen auf die richtige Höhe gebracht. Mittels Wasserwaage sollte der senkrechte Verbau der Pfosten geprüft werden und die Waage der Fußpfette.
  - b. Für den richtigen Abstand zwischen Wand- und Fußpfette werden jetzt die beiden Seitensparren aufgelegt (Abb. 03) und mit dem beigelegten Befestigungsmaterial (hinten Ø6 x 160 mm und vorne Ø8 x 260 mm) fixiert.
  - c. Überprüfen Sie die Winkligkeit der Konstruktion, indem Sie die Diagonalen messen, sind beide gleich, ist die Gesamtkonstruktion im rechten Winkel.
  - d. Wenn alle Abstände und Höhen richtig eingestellt und alle Pfosten senkrecht ausgerichtet sind, können auch die H-Anker der Pfosten der Fußpfette einbetoniert werden.
12. Mit der weiteren Montage sollte gewartet werden, bis die Fundamente ausgehärtet sind.
13. Jetzt werden die restlichen Sparren in die Schwalbenschwanzverbindungen eingelegt (Abb. 05) und an der Fußpfette mit den richtigen Abständen mit den Sparrenschrauben verschraubt (Abb. 06).





## Montage Bedachung:

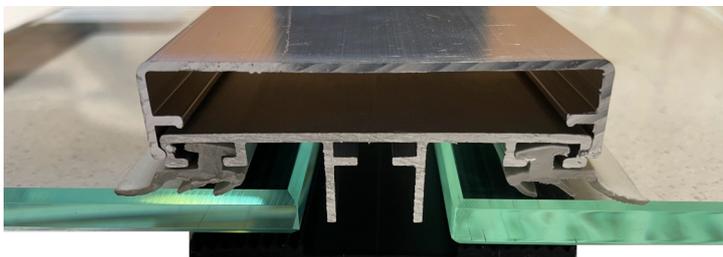
14. Als erster Schritt wird die ALU-Regenrinne auf den Sparrenenden mit den Linsenkopfschrauben 4,8 x 32 mm verschraubt. Die entsprechenden Aussparungen sind bereits in die Sparren gefräst.
15. Auf die Sparrenoberseiten wird das Rippenunterlegeband geklebt und oben und unten mit einem Tacker fixiert, um ein Verrutschen zu verhindern. Auf den äußeren Sparren wird das Rippenunterlegeband passend zugeschnitten.



16. Als nächstes werden die Aluminium-Deckelprofile alle 30 cm mit  $\varnothing$  6 mm vorgebohrt.



17. Als nächstes werden die Glasscheiben auf die Sparren aufgelegt, die untere polierte Scheibenkante soll ca. 3 cm über das vordere Ende der Sparren herausragen. Damit ist gewährleistet, dass ausreichend Abstand zur Wand geschaffen wird und der Ablauf in die Regenrinne optimal funktioniert. Zusätzlich ist darauf zu achten, dass die Scheiben immer mit einem ausreichenden Abstand zueinander aufgelegt werden und mindestens 15 mm auf beiden Seiten auf dem Rippenunterlegeband aufliegen.
18. Nun werden die Deckelprofile bündig zum Glas aufgelegt und mit den 5,5 x 85 mm Schrauben festgeschraubt. Es ist darauf zu achten, die Schrauben ausreichend fest anzuziehen (siehe DIN 180008-2), so dass die Dichtung sich nur leicht verquetscht.
19. Beginnen Sie die Montage der Glasscheiben mit einer der äußeren Scheiben, legen sie auch die nächste Scheibe mit auf. Nun fixieren Sie die Scheiben mit Hilfe der Aluminium-Profile. Arbeiten Sie sich immer schrittweise vor.



20. Als Nächstes werden die Klemmdeckel auf die Profile gesetzt und mittels eines Gummihammers in die dafür vorgesehenen Nuten des Profils eingerastet. Die Klemmdeckel mit Wetterschenkel sollten erst montiert werden, wenn die ALU-Regenrinne mit den Endkappen verschlossen ist. Um die Vorderseite optisch zu schließen, werden an die Enden der Profile die Profilabschlußwinkel mit 5,5 x 28 mm Schrauben befestigt (diese lassen sich in der Höhe sehr leicht einkürzen).



## Montage Rinnenset:

20. Die Aluminium-Dachrinne ist ja bereits in der Vorbereitung an den Sparren befestigt (Arbeitsschritt 14).



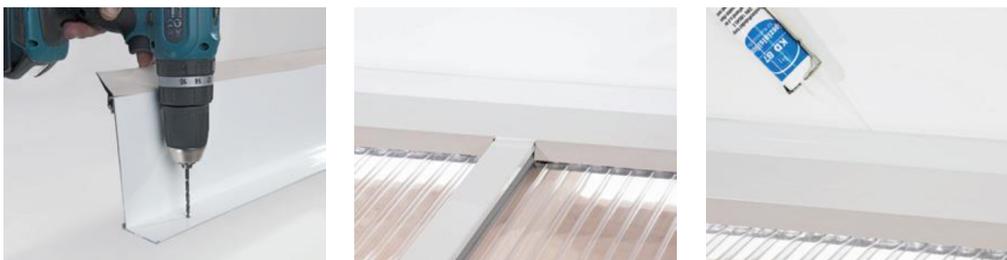
21.

- a. Jetzt wird sie mit den Endkappen verschlossen und mit Silikon abdichtet.
- b. Die Klemmdeckel mit Wetterschenkel können auf die Randprofile aufgesetzt werden (siehe Schritt 20).
- c. Es wird ein  $\varnothing 76$  mm Loch auf der Höhe eines Pfostens in die Alu-Rinne gebohrt.
- d. Mit Hilfe des Rinnenstutzens wird die Rinne mit den Rohrbögen und dem Fallrohr verbunden.
- e. Das Fallrohr wird mit den Alu-Rohrschellen am Pfosten befestigt.



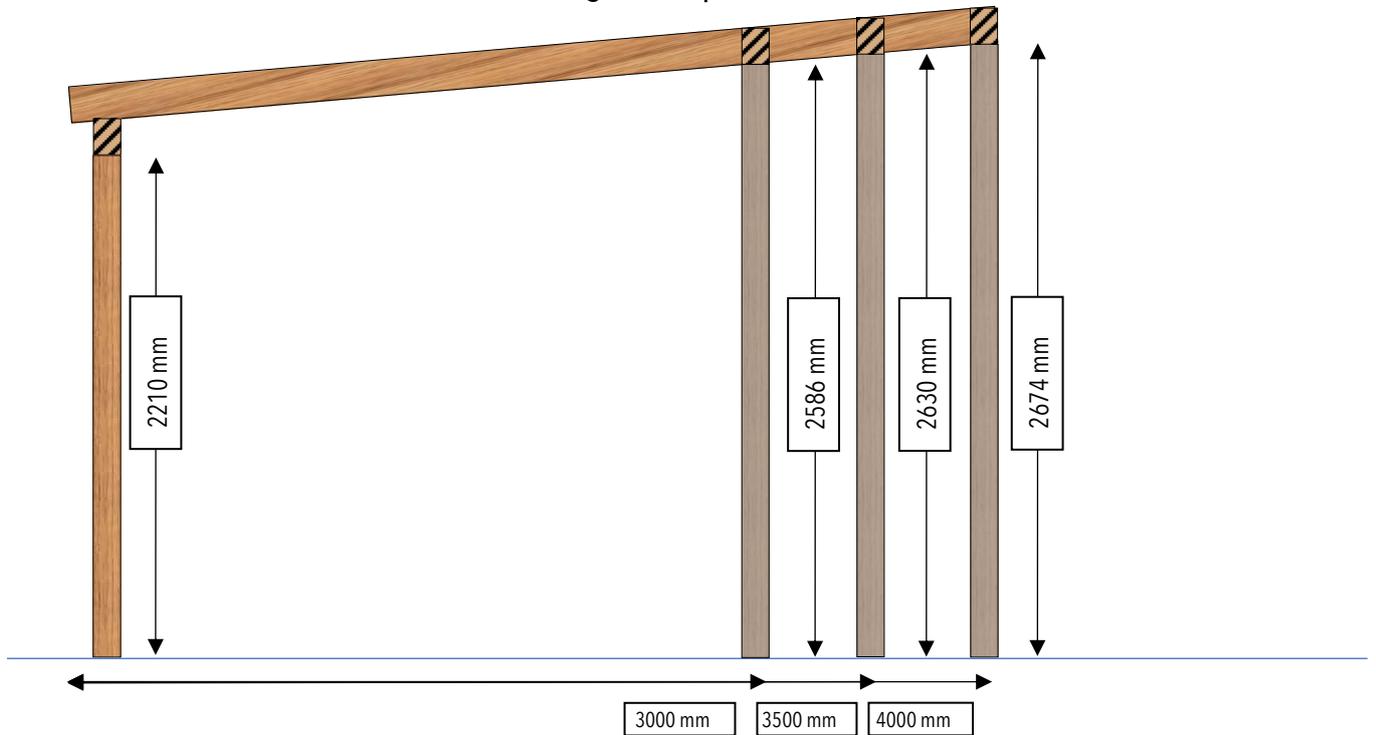
22.

Das Wandanschlussprofil wird alle 50 cm vorgebohrt und mit geeignetem Befestigungsmaterial (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Hauswand befestigt. Die Gummilitze muss im Bereich der Profile eingeschnitten werden, damit sie Ihre Dichtwirkung erzielen kann. Im Anschluss wird die obere Kante mit Silikon versiegelt. Abschließend die Wandanschluss-Seitenteile anschrauben und mit Silikon abdichten.

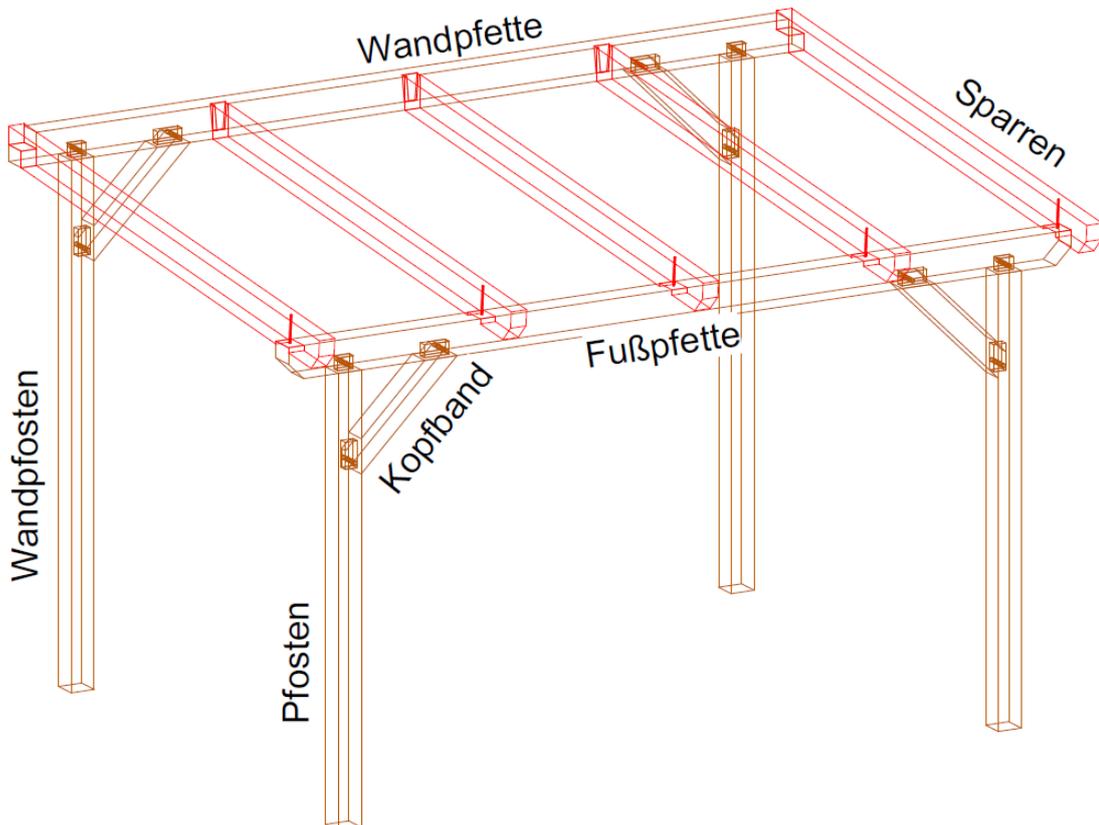




## Höhenermittlung Wandpfette

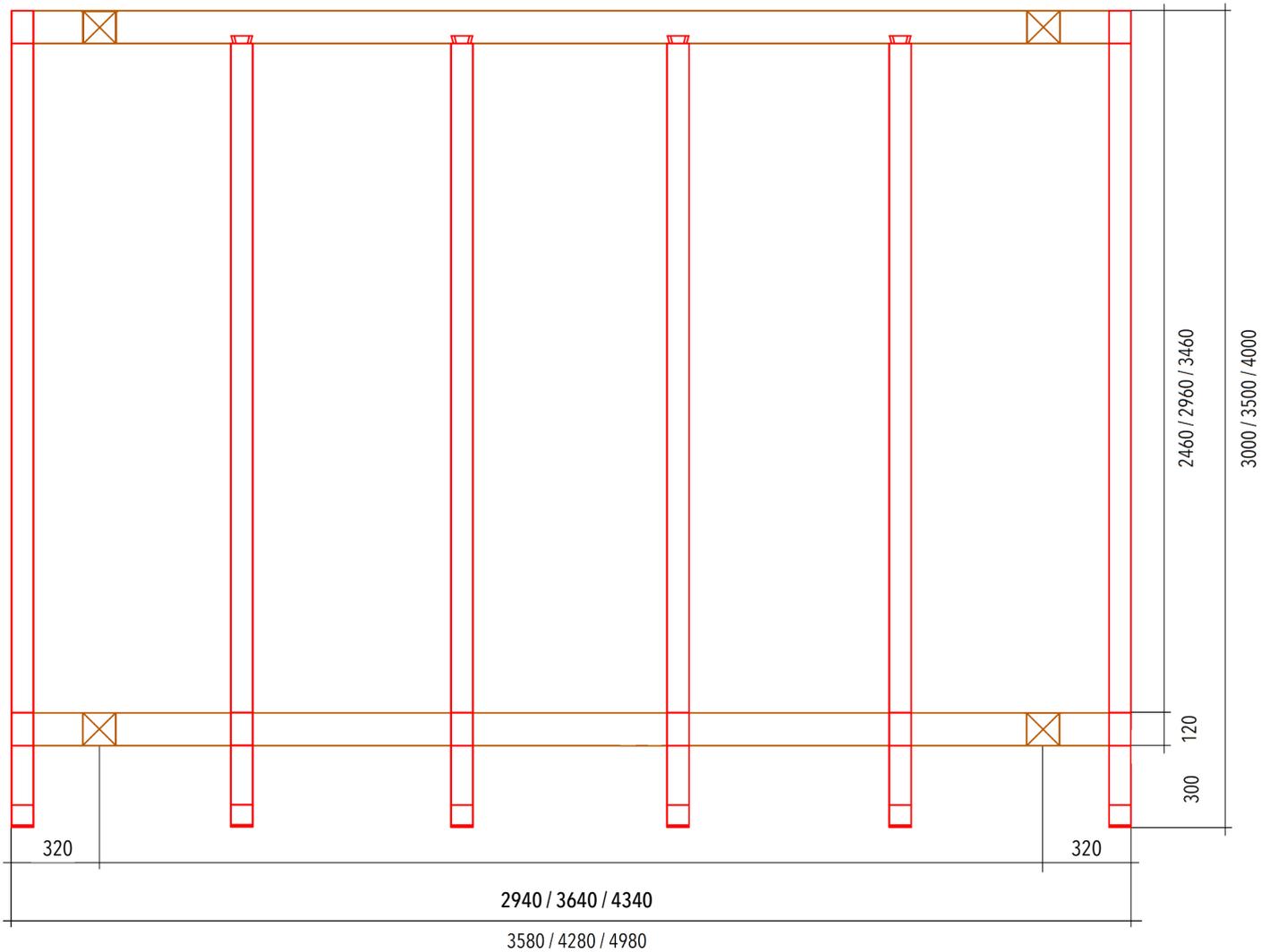


## Aufbauplan und Fachbegriffe





## Fundamentplan / Grundriss





*Wir wünschen Ihnen viel Freude mit  
Ihrem neuen KATTO-Terrassendach.*

*Ihr T&J-Team*

*Einfach mehr bei T&J*

## **AUFBAUANLEITUNG ONLINE**

Verlegung von Stegplatten mit dem T&J-Komplettsystem. Scannen Sie einfach den nebenstehenden QR-Code und Sie gelangen direkt zum Aufbau-Video auf unserem YouTube-Kanal. Viel Vergnügen.

